

Bauherrenkosten- entwicklung

Funktionsübersicht

Alle Funktionen auf einen Blick

Für iPhone, iPad und Mac · App-Version 1.2/1.3 · August 2026

Was ist Bauherrenkostenentwicklung?

Bauherrenkostenentwicklung ist deine Baustellen-Zentrale für Bau- und Sanierungsprojekte. Du fotografierst Angebote, Auftragsbestätigungen und Rechnungen einfach ab — die App liest Betrag, Datum und Lieferant automatisch aus, ordnet den Beleg dem richtigen Gewerk zu und rechnet dir jederzeit vor, was du bezahlt hast, was bestellt und noch offen ist und wo deine Gesamtkosten voraussichtlich landen. Dazu kommen Mängelliste, Bautagebuch, gesprochene Auswertungen und dein eigener Baustellen-Kalender. Alles synchronisiert über iCloud zwischen iPhone, iPad und Mac — privat in deinem eigenen iCloud-Konto.



Das Dashboard: Bezahlte, Gebundene, Prognose und das Gesamtbudget — hier im mitgelieferten Musterhaus.

Die Funktionen im Überblick

Belege erfassen — in Sekunden

Papier-Beleg mit der iPhone-Kamera scannen, PDF aus einer E-Mail importieren (am Mac auch einfach ins Fenster ziehen) oder von Hand anlegen. Die eingebaute KI-Erkennung schlägt Betrag, Datum, Lieferant, Dokumenttyp und Gewerk vor — entschieden wird immer per Hand. Eine Dubletten-Prüfung warnt vor doppelt erfassten Belegen, das Lieferanten-Gedächtnis belegt bekannte Lieferanten automatisch vor, und der gescannte Original-Beleg bleibt als Bild am Datensatz — auf allen Geräten ansehbar. Mehrseitige Rechnungen scannst du einfach durch: Alle Seiten werden zu einem Beleg zusammengefügt, und die KI liest auch den Gesamtbetrag auf der letzten Seite — samt IBAN und Rechnungsnummer, die gleich im Adressbuch bzw. an der Rechnung landen.

Bezahlen per GiroCode

Der grüne Euro-Knopf im Belege-Register sammelt alle beauftragten Rechnungen mit offenem Rest: abhaken, „GiroCodes anzeigen“ — und je Rechnung entsteht ein Bezahl-QR nach

Banken-Standard mit Empfänger, IBAN, Betrag und Verwendungszweck aus der Rechnungsnummer. Einfach mit deiner Banking-App scannen; freigegeben wird immer erst dort — die App greift nie auf dein Konto zu.

Dashboard mit Budgets, Countdown und Baufortschritt

Bezahlt, Gebunden und die Prognose der Gesamtkosten auf einen Blick, dazu das Gesamtbudget mit Verbrauch in Prozent und die Fertigstellungs-Karte mit Countdown („noch X Tage“) und Zeit-Balken ab deinem echten Projektstart. Je Gewerk: Budget-Ampel, offene Aufträge und Angebote, Fertig-Termine, offene Mängel und das grüne Band für fertiggestellte Gewerke. Die Gewerke-Status-Karte zählt den Baufortschritt, die Termin-Karte zeigt die nächsten 14 Tage aus deinem Baustellen-Kalender. Auf breiten Monitoren nutzt das Dashboard automatisch mehr Spalten.



Je Gewerk: Budget-Balken, Plaketten und das grüne Band für fertiggestellte Gewerke.

Dein Dashboard, dein Aufbau

„Dashboard anpassen“ blendet Karten ein und aus, sortiert per Ziehen und wählt die Gewerke im Raster; angepinnte Auswertungs-Favoriten werden zu eigenen Live-Karten samt Diagrammen. Die Karte „Offene Handgriffe“ passt auf, dass nichts vergessen wird — von der unbezahlten Rechnung bis zum fehlenden Tagebuch-Eintrag. Und der Projektplan hält Meilensteine mit Status und Zeit-Balken fest.

Mängelliste mit E-Mail-Meldung

Der geführte Rundgang fragt einmal Gewerk und Firma, dann nur noch: Foto, sprechen, weiter — mit klebender Raum-Auswahl samt Etage. Am Schreibtisch ordnest du Gewerk, Raum und Auftrag zu (die KI schlägt Beschreibung und Gewerk vor), setzt Status und Frist — und meldest die offenen Mängel eines Gewerks per Knopfdruck: Die App baut den E-Mail-Entwurf mit nummerierter Liste und Fotos an den zuständigen Handwerker, gesendet wird von Hand.

Offene und überfällige Mängel siehst du überall: im Dashboard, im Gewerk, an der Position, im Beleg-Formular.

Bautagebuch

Ein Eintrag pro Baustellen-Besuch: Fotos im Rundgang-Fluss, Wetter und Temperatur automatisch vom Standort, anwesende Gewerke mit Leute-Zähler, gesprochene Notizen — und auf Knopfdruck ein KI-Tagesbericht aus den Fotos des Tages. Eine Automatik-Karte sammelt, was an diesem Tag in der App passiert ist: neue Mängel, fertig gewordene Gewerke, gescannte Belege.

Notizen mit Priorität

Die goldgelbe Notizen-Kachel hält alles fest, was zwischendurch besprochen wird: Titel und Text (tippen oder diktieren), Fotos, optionaler Termin — der landet automatisch im Baustellen-Kalender. Prioritäten von „Wichtig“ bis „Sofort“ sortieren die Liste, und der Löschschutz sichert das wirklich Wichtige gegen versehentliches Wegwischen.

Auswertung — einfach fragen

„Zeige mir alle offenen Rechnungen“, „Wie weit ist das Bad?“, „Balkendiagramm der zehn teuersten Gewerke“ — diktiere oder tippe deine Frage, die App antwortet mit Beleg-Listen samt Summen, Raum-Fortschritt, Gewerk-Stand, Projektlaufzeit oder Balken- und Kreisdiagrammen. Gute Fragen speicherst du als Favoriten. Datenschutz eingebaut: Nur die Frage und Namen gehen an die KI — gerechnet wird lokal, keine einzige Zahl verlässt dein Gerät.

Baustellen-Kalender

Handwerker-Termine, Mängel-Fristen und die geplante Fertigstellung landen auf Wunsch automatisch in einem eigenen Apple-Kalender je Projekt — auf iPhone und Mac. Deine handgetippten Termine bleiben dabei immer erhalten. Das Kalenderblatt zeigt den Monat nur dieser Baustelle, ohne private Termine.

Zimmer-Auswertung und Grundriss-Import

Was hat das Bad gekostet? Kosten lassen sich Räumen zuordnen oder nach Wohnfläche verteilen; je Raum siehst du zusätzlich die beteiligten Gewerke mit Status, Terminen und Mängeln. Die Räume selbst liest du im besten Fall direkt aus dem Architekten-PDF ein: Die App findet die Raumstempel samt Quadratmetern, markiert jede Fundstelle rot im Plan, und du bestätigst die Liste.

Familien-Freigabe

Lade Familie per iCloud ein — ohne gemeinsames Konto: Eingeladene sehen das Projekt in ihrer eigenen App, immer auf dem neuesten Stand, und was sie erfassen, wartet als Einreichung auf deine Übernahme.

Ordnung, Rollen und Diskretion

Dokumente-Ablage für Verträge und Zeichnungen, Adressbuch mit Apple-Kontakte-Import, beliebig viele Kostenstellen mit eigenem Budget und Startbild. Suchfelder in allen Listen finden Belege, Kontakte, Mängel, Dokumente und Notizen schon beim Tippen. Rollen (Vollzugriff,

Belege erfassen, Nur ansehen) sind vorbereitet — die Rollen-Vorschau zeigt heute schon, wie die App für Gäste aussieht. Und wenn der Handwerker neben dir steht: Ein Tipp auf das Auge in der Kopfleiste blendet sämtliche Summen aus.

Sicher ist sicher

Die Datensicherung packt eine komplette Kostenstelle — Belege samt Original-Bildern, Mängel, Tagebuch, Dokumente, Favoriten — in eine einzige Datei für USB-Stick, NAS oder Cloud; die Wiederherstellung legt daraus jederzeit eine neue Kostenstelle an, ohne Bestehendes anzurühren.

Deine Darstellung

Hell, Dunkel oder System; fünf Akzentfarben; vier Textgrößen von Standard bis Riesig — die Schriftgröße wirkt auch am Mac und skaliert die ganze App mit. Ein mitgeliefertes Musterhaus mit kompletten Beispieldaten lädt zum gefahrlosen Ausprobieren ein.

Hinweis: KI-Belegerkennung, KI-Tagesbericht und Auswertungs-Fragen benötigen eine Internetverbindung. Alle Projektdaten liegen ausschließlich in deinem privaten iCloud-Konto.